



Die Software logXpert stellt Relationen in einer digitalen Karte dar

Schöner rechnen

Ausschreibungssoftware Mit welchen Frachtraten lässt es sich leben? Der Computer hilft bei der Angebotskalkulation

VON DIETMAR WINKLER

Man muss die eigenen Prozesskosten trotzdem genau kennen, das kann einem auch die beste Software nicht abnehmen.“ So formuliert Richard Altmannshofer, Juniorchef der Spedition Altmannshofer, eine wichtige Grundregel bei der Kalkulation von Ausschreibungen. Doch was er bislang „zu Fuß“ in aufwändiger Rechenarbeit geleistet hat, schafft Altmannshofer mit einer neuen Software vier Mal so schnell.

Seit einigen Monaten setzt der Neuöttinger Spediteur das Ausschreibungsprogramm „logXpert“ ein, das ihn bei der Berechnung von Frachtpreisen, der grafischen Darstellung von Warenströmen in einer digitalen Karte und dem Durchspielen verschiedener Szenarien unterstützt.

Das Prozedere bei Ausschreibungen sei stets das gleiche, berichtet der Unternehmer. Grundlage für die Abgabe eines eigenen Angebots seien reale Sendungsdaten, die der Verlager in Form von Excel-Dateien zur Verfügung stellt. „Wenn ich das von Hand aufarbeiten muss, dauert das sehr lange“, weiß Altmannshofer aus Erfahrung. Jetzt kann er die Excel-Daten auf Knopfdruck in die Ausschreibungssoftware importieren und sich dann beispielsweise Sendungsströme nach Postleitzahlen sortiert auf einer digitalen Karte anzeigen

lassen. Somit erkennt er auf einen Blick, wo die Schwerpunkte der ausgeschriebenen Leistungen liegen.

Die Software hilft auch bei der Berechnung von Frachtmatrixen: „Wenn ich weiß, wie viel ich mindestens für 100 Kilogramm Ladung verlangen muss und wie viel für die Komplettlading, berechnet das Programm sämtliche Zwischenwerte.“ Die Gewichtssprünge gibt er dabei selbst vor. Die Degression kann er nach Belieben variieren und so verschiedene Szenarien mit unterschiedlichen Rahmendaten durchspielen.

Das Angebot ist überschaubar

Altmannshofer: „Die Software ist grundsätzlich für jeden interessant, der mit bundesweiten Ausschreibungen zu tun hat.“

Georg Dettenhofer, Inhaber und Geschäftsführer der Dettendorfer Spedition in Nussdorf am Inn hat den logXpert ebenfalls seit einigen Monaten im Einsatz: „Wir bekommen bei der Ausschreibung von Dienstleistungen jede Menge Daten vom Verlager, die wir sortieren und interpretieren müssen“, sagt Dettendorfer. Mit der Software kann er die Excel-Daten rasch auflgliedern und saisonale Schwankungen darstellen sowie nach Postleitzahlen sortierte Sendungsstrukturen erkennen.

Aus Zahlen werden Warenströme

„Ich kann verschiedene Tarife hinterlegen und durchrechnen, wie sich die Änderung einer Stellschraube auf das Ganze auswirkt“, erklärt der Spediteur. Die Software läuft erst seit Dezember letzten Jahres in der Akquisitionsabteilung des Unternehmens. In der Speditionssoftware habe er zwar auch verschiedene Auswertungsmöglichkeiten, die seien aber lange nicht so detailliert wie in dem Ausschreibungsprogramm.

Dettendorfer: „Wir bekommen jede Menge Daten, die sortiert und bewertet werden müssen“

Unternehmensberater Heinz Kreutzer, der die Software logXpert vertreibt, betont die Besonderheit der Anwendung: „Bisher musste der Unternehmer mehrere verschiedene Programme einsetzen, um dann die Teilergebnisse, ähnlich wie Mosaiksteinchen, zu einem Gesamtergebnis zusammenzufassen.“ So sei es üblich, die Daten des Verladers in Excel zu sortieren und die Entfernungen der ausgeschriebenen Leistungen dann mit einem Routenplaner einzeln nachzurechnen. Für die gra-

fische Darstellung von Warenströmen sei dann aber wiederum ein anderes Programm zuständig.

Das Angebot an Programmen, die für die Bewertung von Ausschreibungsunterlagen im Transportbereich konzipiert sind und für einen halbwegs erschwinglichen Preis angeboten werden, ist recht überschaubar. Komplexe Anwendungen wie das Programm „Scala“ von Dr. Städtler in Nürnberg, bei dem das Thema Ausschreibungen nur einen Teilaspekt darstellt, sind mit Preisen von rund 50.000 Euro Projektkosten für kleine und mittelständische Unternehmen kaum erschwinglich und eher für den Einsatz bei Großverladern gedacht.

Unternehmen mit einem Fuhrpark ab 25 Fahrzeugen und deutschland- oder europaweiten Relationen bilden dagegen die Zielgruppe, die für das Programm XCargo entwickelt wurde. Laut Karsten Pester, Teamleiter beim Anbieter Locom Software GmbH in Karlsruhe, handelt es sich bei XCargo um ein Erweiterungspaket zum Microsoft-Klassiker Excel, das aus der bekannten Tabellenkalkulation einen Rechenexperten für Ausschreibungen macht. Mit der hinterlegten PTV-Deutschland- oder Europakarte lassen sich in XCargo abstrakte Zahlenkolonnen als grafische Warenströme darstellen und Tourverläufe optimieren.

■ Software zur Kalkulation von Ausschreibungen		
	logXpert	XCargo
Anbieter	Kreutzer Logistic Consult Internet: www.kreutzer-logistic-consult.de Tel.: 089/929 46 95 E-Mail: hk@kreutzer-logistic-consult.de	Locom Software GmbH Karlsruhe Tel.: 0721/9651 149 Internet: www.locom.de E-mail: locom@locom.de
Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Import, Selektionen und Bewertung von Ausschreibungsdaten ■ Visualisierung von Sendungsströmen und Kundenstrukturen nach Postleitzahlen in digitaler Karte ■ Frachtvergleich mit bis zu vier verschiedenen Tarifen ■ Interpolation von Tarifverläufen ■ Export von Kunden-, Absatz und Sendungsstruktureregebnissen nach MS-Excel ■ Berücksichtigung der LKW-Maut ■ vielfältige Ergebnisdarstellungen von Kunden-, Absatz- und Sendungsstrukturen ■ Erstellen von professionellen digitalen Präsentationen 	<p>Als Erweiterung der Tabellenkalkulation MS-Excel unterstützt die Software bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ der Entfernungsberechnung auf Basis von Map & Guide und EWS Entfernungswerk ■ Darstellung logistischer Strukturen nach Postleitzahlen in digitaler Karte ■ Transportberechnung mit hinterlegten Frachtmatrixen ■ Tourenplanung und Tourenoptimierung ■ Generierung von Frachtkonditionen zu verursachergerechten Preisen ■ Import und Export von Excel-Daten
Preis	1498,00 Euro (zzgl. MwSt.)	2000 – 3500 Euro (zzgl. MwSt.) je nach Kartenmaterial